

## Laudatio – Kategorie Handel

Es gibt Orte in Bayern, die kennt man vielleicht nicht sofort – aber sie stecken voller Ideen. Lenting ist so ein Ort.

Dort gründete 1983 ein Mann ein Unternehmen, das später weit über Bayern hinaus Verbindungen schaffen sollte. Seine Überzeugung: Auch kleine Dinge können Großes bewirken – besonders, wenn sie aus Kupfer sind und mit klarem Kopf, Herz und Hand gemacht werden.

Am Anfang war es ein kleines Team, spezialisiert auf Kabel für Maschinen und Messgeräte – für all jene, die nicht nur Technik wollten, sondern jemanden, der sie verstand. Denn in jeder Leitung steckt nicht nur Strom, sondern auch das Versprechen, dass alles zuverlässig funktioniert.

Natürlich lief nicht immer alles glatt. Neue Märkte, neue Vorschriften, neue Sprachen – manchmal war es eher Abenteuer als Routine. Aber wer dranbleibt, gewinnt.

So wurde aus einer ersten Lieferung nach Vietnam eine langfristige Partnerschaft – gewachsen aus Geduld, Lernfreude und der Bereitschaft, über Grenzen zu gehen.

Mit den Jahren wuchs das Unternehmen, und die Kabel aus Lenting fanden ihren Weg in die ganze Welt – inzwischen in 44 Länder.

Man sagt oft: Die Welt ist vernetzt. In diesem Fall darf man ruhig sagen: Sie ist verkabelt. Und zwar mit einer guten Portion bayerischer Verlässlichkeit.

Trotz aller Internationalität blieb das Unternehmen bodenständig. Prozesse wurden modernisiert, Teams geschult, die Digitalisierung vorangetrieben – aber der wichtigste Draht blieb immer der zwischen den Menschen.

Denn wer mit Kabeln handelt, weiß: Die beste Verbindung ist die persönliche.

Heute ehren wir ein Unternehmen, das zeigt, wie man mit Präzision, Verlässlichkeit und Innovationsgeist globale Märkte erobert – ohne die Bodenhaftung zu verlieren.

Der Exportpreis Bayern 2025 in der Kategorie **Handel** geht an die **Kabeltronik Arthur Volland GmbH aus Denkendorf**.

Herzlichen Glückwunsch!